Inhaltsverzeichnis.

Einleitung. Seit				
I. Zur Vorgeschichte der Gruppentheorie				
l. Kapitel.				
Die Grundlagen.				
§ 1. Die Postulate des Gruppenbegriffs 10 § 2. Die Gruppentafel 12 § 3. Untergruppen 12				
§ 4. Zyklische Gruppen 16 § 5. Beispiele von Gruppen 26 § 6. Elementenkomplexe 26				
2. Kapitel.				
Normalteiler und Faktorgruppen.				
§ 7. Normalteiler 26 § 8. Faktorgruppen 31 § 9. Isomorphe Gruppen 33 § 10. Der Hauptsatz über Normalteiler 36 § 11. Kompositionsreihen 36 § 12. Hauptreihen 46 § 13. Kommutatorgruppen 45 § 14. Ein Theorem von Frobenius 46 Abelsche Gruppen. § 15. Basis einer Abelschen Gruppe 46 § 16. Die Invarianten einer Abelschen Gruppe 56 § 17. Untergruppen und Faktorgruppen einer Abelschen Gruppe 56 § 18. Die Galoisfelder und Reste nach Primzahlpotenzen 54				
§ 19. Existenz der Galoisfelder				
4. Kapitel.				
Konjugierte Untergruppen.				
§ 20. Normalisatoren				
5. Kapitel.				
Sylowgruppen und p -Gruppen.				
§ 22. Sylowgruppen 64 § 23. Normalisatoren der Sylowgruppen 66 § 24. Gruppen, deren Ordnung eine Primzahlpotenz ist 68 § 25. Spezielle p-Gruppen 71				

6. Kapitel.

		Symmetrien der Ornamente.	Seite		
20 20 20 20 20 20	27. 28. 29. 30.	Vorbemerkungen Die ebenen Gitter Die Streifenornamente Die Flächenornamente Beispiele von Flächenornamenten Die Bewegungsgruppen der Ebene mit endlichem Fundamentalbereicl	76 76 80 85 91 h 95		
		7. Kapitel.			
		Die Krystallklassen.			
			98 102		
		8. Kapitel.			
8 8	35. 36. 37. 38.	Permutationsgruppen. Zerlegung der Permutationen in Zyklen	105 108 110 112 115 118		
		9. Kapitel.			
		Automorphismen.			
§ §	41. 42. 43.	Automorphismen einer Gruppe	119 124 125 127 132		
		10. Kapitel.			
		Monomiale Gruppen.			
§	46 .	Herstellung sämtlicher monomialer Gruppen	136 139 140		
Darstellung der Gruppen durch lineare homogene Substitutionen.					
§ §	48. 49. 50. 51. 52.	Substitutionen Substitutionsgruppen Orthogonale und unitäre Substitutionsgruppen Reduzible und irreduzible Substitutionsgruppen Die Konstruktion sämtlicher invarianter Linearformen Die Fundamentalrelationen der Koeffizienten irreduzibler Substitutionsgruppen	144 148		
		12. Kapitel.			
Gruppencharaktere.					
§	55.	Äquivalenz von Substitutionsgruppen	168		

§ 57. Übersicht	Seite			
§ 58. Vollständige Reduktion der regulären Permutationsgruppe				
§ 59. Einige Beispiele für die Darstellung von Gruppen				
§ 60. Beziehungen zu den Algebren	187			
§ 61. Die Charaktere und Darstellungen der symmetrischen Gruppen	189			
13. Kapitel.				
Anwendungen der Theorie der Gruppencharaktere.				
§ 62. Ein Satz von Burnside über einfache Gruppen	193			
§ 63. Primitive und imprimitive Substitutionsgruppen				
§ 64. Vollständige Reduktion imprimitiver Gruppen				
§ 65. Ein Satz von Frobenius über transitive Permutationsgruppen	202			
14. Kapitel.				
Arithmetische Untersuchungen über Substitutionsgruppen.				
§ 66. Beschränkung auf algebraische Zahlkörper	204			
§ 67. Gruppen im Körper der rationalen Zahlen	207			
§ 68. Beziehungen zur Krystallographie	211			
15. Kapitel.				
Gruppen von gegebenem Grade.				
§ 69. Die endlichen Substitutionsgruppen vom Grade n	214			
§ 70. Der Satz von Jordan	216			
§ 71. Substitutionen in Galoisfeldern				
§ 72. Raumgruppen	226			
16. Kapitel.				
Die allgemeinen linearen homogenen Substitutionen und ihre Invarianten				
und Kovarianten.				
§ 73. Substitutionen zweiten Grades	23 0			
§ 74. Substitutionen höheren Grades	237			
17. Kapitel.				
Gleichungstheorie.				
§ 75. Die Lagrangesche Gleichungstheorie	240			
§ 76. Die Galoissche Gleichungstheorie				
§ 77. Anwendungen der allgemeinen Gruppentheorie				
§ 78. Die Kleinsche Gleichungstheorie	250			
Schluß	256			
Namenverzeichnis				
Sachverzeichnis	260			